



Stadt Emmerich am Rhein

Sozialausschuss

11. Januar 2017

Sachstandsbericht Asylbewerber/Flüchtlinge

Zahlen und Fakten



Aktuell leben in Emmerich am Rhein in den von der Stadt zur Verfügung gestellten Unterkünften

- 323 (222 m/101 w) Asylbewerber
- Älter als 18 Jahre sind 237 Personen
- Anerkannte Flüchtlinge, die im SGB II-Bezug stehen, gibt es 90 (59 m/31 w)
- Älter als 18 Jahre sind 65 Personen



- Mittlerweile sind elf Familien mit insgesamt 46 Personen in selbst angemieteten Wohnraum innerhalb von Emmerich bzw. in andere Städte umgezogen.
- Eine Familie mit vier Personen reiste freiwillig nach Albanien aus. Eine weitere albanische Familie wartet auf die zur Ausreise notwendigen Papiere.
- Bei acht Familien, die 33 Personen umfassen, steht ein Umzug unmittelbar bevor.



Einen Asylbewerberstatus haben noch 110 Personen, die aus dem Irak, Eritrea oder Syrien stammen – also aus Staaten mit einer hohen Bleibeperspektive.

Weitere Zuweisungen



Die Erfüllungsquote nach dem FlüAG liegt lt. Auskunft der Bezirksregierung vom 28.12.16 bei 93,4%, so dass in nächster Zeit nicht mit Zuweisungen zu rechnen ist.



Mittlerweile gibt es aber ein zweites
Zuweisungsverfahren, nämlich die
Zuweisung von anerkannten Flüchtlingen
aus den Zentralen
Unterbringungseinrichtungen (ZUE) in die
Kommunen gem. § 12a AufenthG.



Die Erfüllungsquote bei der Wohnsitzauflage liegt bei 25,48%.

Mittels einer mit der Bezirksregierung getroffenen Zielvereinbarung wurde abgestimmt, dass Emmerich bis zur zwölften Kalenderwoche 2017 35 Personen zugewiesen bekommt.

Die ersten fünf Personen sollen in der zweiten Januar-Woche in Emmerich eintreffen.